

## **Antwort**

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 657  
der Abgeordneten Susanne Melior  
Fraktion der SPD  
Drucksache 4/1608

### **Kennzahlen im Hochschulbereich**

1. Wie hoch sind in Brandenburg die Hochschulausgaben je Studierenden (mit/ohne Hochschulbau)?
  - a. Wie hoch sind in den anderen Bundesländern diese Ausgaben (mit/ohne Hochschulbau und mit/ohne Kliniken)?
  - b. Wo liegt der Bundesdurchschnitt?
  - c. Wie haben sich diese Ausgaben in den letzten 4 Jahren entwickelt?
2. Wie hoch sind in Brandenburg die Hochschulausgaben je Einwohner (mit/ohne Hochschulbau)?
  - a. Wie hoch sind in den anderen Bundesländern diese Ausgaben (mit/ohne Hochschulbau und mit/ohne Kliniken)?
  - b. Wo liegt der Bundesdurchschnitt?
  - c. Wie haben sich diese Ausgaben in den letzten 4 Jahren entwickelt?
3. Wie hoch ist in Brandenburg der Anteil der Hochschulausgaben (mit/ohne Hochschulbau) am Landeshaushalt (in %)?
  - a. Wie hoch sind in den anderen Bundesländern diese Ausgaben (mit/ohne Hochschulbau und mit/ohne Kliniken)?
  - b. Wo liegt der Bundesdurchschnitt?
  - c. Wie haben sich diese Ausgaben in den letzten 4 Jahren entwickelt?
4. Wie hoch ist in Brandenburg der Anteil der Studierenden an der Bevölkerung?
  - a. Wie hoch ist der Anteil der Studierenden an der Bevölkerung in den anderen Bundesländern?
  - b. Wo liegt der Bundesdurchschnitt?
  - c. Wie stellt sich die Entwicklung der letzten 4 Jahren dar?
5. Wie hoch ist in Brandenburg der Anteil der Studierenden an der Bevölkerung?
  - a. Wie hoch ist der Anteil der Studierenden an der Bevölkerung in den anderen Bundesländern?
  - b. Wo liegt der Bundesdurchschnitt?
  - c. Wie stellt sich die Entwicklung der letzten 4 Jahren dar?

6. Wie hoch ist der Anteil der brandenburgischen Studierenden an Hochschulen außerhalb des Landes (Exportrate)
  - a. Wie hoch ist die Studierendenexportrate in den anderen Bundesländern?
  - b. Wo liegt der Bundesdurchschnitt
  - c. Wie hat sich die Studierendenexportrate in den letzten 4 Jahren entwickelt?
  
7. Wie viel Studierende je Stelle wissenschaftliches Personal (Betreuungsrelation) gibt es derzeit in Brandenburg?
  - a. Wie ist die Betreuungsrelation in anderen Bundesländern
  - b. Wo liegt der Bundesdurchschnitt
  - c. Wie hat sich die Betreuungsrelation in den letzten 4 Jahren verändert?
  
8. Wie viel Studierende sind an den einzelnen Hochschulen des Landes immatrikuliert?
  - a. Wie viel personalbezogene Studienplätze gibt es an den einzelnen Hochschulen?
  - b. Wie viel flächenbezogene Studienplätze gibt es an den einzelnen Hochschulen?
  - c. Wie hat sich die personal- und flächenbezogene Studienplatzsituation in den letzten 4 Jahren entwickelt?
  - d. Wie ist das Verhältnis von Studierendenzahlen und Ausbildungskapazitäten in den anderen Bundesländern?

**Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur die Kleine Anfrage wie folgt:**

Um die Fragen 1 und 2 in der gewünschten Differenzierung und im Ländervergleich darzustellen, wird auf die Angaben aus der Hochschulfinanzstatistik zurückgegriffen. Hierfür liegen Zahlen für alle Bundesländer bis zum Jahr 2002 vor.

Zu Frage 1:

Die Gesamtausgaben und darunter die Ausgaben für Baumaßnahmen für die Jahre 2000–2002 je Studierenden, mit und ohne Berücksichtigung der Hochschulkliniken, sind der Tabelle 1 zu entnehmen.

Zu Frage 2:

Die Antwort ist der Tabelle 1 zu entnehmen.

Zu Frage 3:

Im Rahmen der zur Beantwortung von Kleinen Anfragen zur Verfügung stehenden Zeit können nur Angaben bezogen auf die Grundmittel (ohne Differenzierung nach Hochschulkliniken) für Hochschulen für die Jahre 2000–2002 gemacht werden. Die Anteile sind in der Tabelle 2 aufgelistet. Hierbei ist für das Jahr 2000 zu berücksichtigen, dass die Haushaltsansatzstatistik für den Bund und die Länder in 2000 auf ein neues Erhebungssystem umgestellt wurde, dadurch sind die Angaben von 2000 nicht unmittelbar mit den Folgejahren zu vergleichen.

#### Zu Frage 4:

Für die Bundesländer liegen Zahlen zur Bevölkerung nur bis 2003 vor, für Brandenburg wird zusätzlich das Jahr 2004 dargestellt. Es wird der Anteil der Studierenden im jeweiligen Wintersemester an der Zahl der Bevölkerung mit Stand am jeweiligen Jahresende angegeben. Die Anteile für die Jahre 2000–2003 für alle Bundesländer sowie für 2004 für Brandenburg sind Tabelle 3 zu entnehmen.

#### Zu Frage 5:

Die Antwort zu Frage 5 ist identisch mit der Antwort zu Frage 4.

#### Zu Frage 6:

Zahlen, die einen Vergleich der Bundesländer ermöglichen, liegen nur bis einschließlich Wintersemester 2003/2004 vor. Die Anteile sind Tabelle 3 zu entnehmen.

#### Zu Frage 7:

Die Landesregierung ist der Auffassung, dass Betreuungsrelationen differenziert nach Hochschularten angegeben werden müssen, um die unterschiedlichen Strukturen und Ausstattungen der Professuren realistisch im Verhältnis zu den Studierenden darzustellen. Es wird darauf verwiesen, dass wissenschaftliche Mitarbeiter für anwendungsbezogene Forschung an Fachhochschulen in Brandenburg keine Lehrverpflichtung haben, aber in das dargestellte Betreuungsverhältnis eingehen. Um den gewünschten Ländervergleich darzustellen, wird als "Stellen" die Zahl der Stellen und der Stellenäquivalente verwendet. Die Angaben sind den Tabellen 5.1–5.3 zu entnehmen.

#### Zu Frage 8:

a) – c) Die Studierendenzahlen für das Wintersemester 2004/05 sowie die Zahl der personal- und flächenbezogenen Studienplätze in 2005 und 2001 an den Hochschulen sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Hochschule	Studierende <sup>1</sup> Wintersemester 2004/05	personalbez. Studienplätze <sup>2</sup> 2005	personalbez. Studienplätze <sup>2</sup> 2001	flächenbez. Studienplätze <sup>2,3</sup> 2005	flächenbez. Studienplätze <sup>2</sup> 2001
Univ. Potsdam	17.198	10.640	9.999	7.052	6.538
BTU Cottbus	4.905	5.178	5.088	3.275	2.640
EUV Frankfurt (Oder)	5.077	4.220	3.973	3.202	2.811
HFF	625	400	400	407	407
FH Brandenburg	2.387	1.342	1.112	1.409	1.409
FH Eberswalde	1.456	1.232	778	833	804
FH Lausitz	3.247	2.577	2.064	2.437	2.230
FH Potsdam	2.410	1.726	1.476	1.535	1.079
TFH Wildau	2.870	1.658	1.145	1.342	1.198

Quellen: 1 – Studierendenstatistik des LDS; 2 – Berechnungen MWFK; 3 – jährliche Erhebung, Stichtag 31.12.2004

d) Im Rahmen der für die Beantwortung von Kleinen Anfragen zur Verfügung stehenden Zeit kann die Frage nicht beantwortet werden.

Tabelle 1: Hochschulausgaben, darunter Ausgaben für Baumaßnahmen je Studierenden und Einwohner (EW) jeweils mit und ohne Ausgaben für Hochschulkliniken

Land	Ausgaben	Jahr	Ausgaben			
			je Stud. ohne HS Kliniken	je Stud. mit HS Kliniken	je EW ohne HS Kliniken	je EW mit HS Kliniken
			T €			
Ländermittel	Ausc. insg.	2000	8,442	15,410	0,181	0,331
		2001	8,379	15,437	0,187	0,344
		2002	8,623	15,767	0,199	0,363
	darunter Baumaßn.	2000	0,636	0,957	0,014	0,021
		2001	0,523	0,944	0,012	0,021
		2002	0,454	0,886	0,010	0,020
BW	Ausc. insg.	2000	11,327	20,023	0,204	0,360
		2001	10,776	19,877	0,203	0,374
		2002	10,539	19,563	0,209	0,387
	darunter Baumaßn.	2000	0,847	0,951	0,015	0,017
		2001	0,731	1,047	0,014	0,020
		2002	0,623	0,889	0,012	0,018
BY	Ausc. insg.	2000	10,200	19,128	0,175	0,327
		2001	10,353	19,269	0,182	0,339
		2002	10,269	18,731	0,188	0,343
	darunter Baumaßn.	2000	1,075	1,673	0,018	0,029
		2001	1,012	1,548	0,018	0,027
		2002	0,899	1,454	0,016	0,027
BE	Ausc. insg.	2000	8,151	16,489	0,272	0,549
		2001	7,848	15,922	0,312	0,634
		2002	7,932	16,033	0,320	0,647
	darunter Baumaßn.	2000	0,090	0,359	0,003	0,012
		2001	0,107	0,355	0,004	0,014
		2002	0,104	0,289	0,004	0,012
BB	Ausc. insg.	2000	10,107	10,107	0,126	0,126
		2001	10,039	10,039	0,133	0,133
		2002	9,979	9,979	0,143	0,143
	darunter Baumaßn.	2000	1,674	1,674	0,021	0,021
		2001	1,516	1,516	0,020	0,020
		2002	2,014	2,014	0,029	0,029
HB	Ausc. insg.	2000	9,179	9,179	0,366	0,366
		2001	8,857	8,857	0,381	0,381
		2002	9,602	9,602	0,436	0,436
	darunter Baumaßn.	2000	0,530	0,530	0,021	0,021
		2001	0,337	0,337	0,014	0,014
		2002	0,816	0,816	0,037	0,037
HH	Ausc. insg.	2000	8,072	14,788	0,298	0,546
		2001	7,796	16,404	0,297	0,626
		2002	8,040	13,612	0,317	0,537
	darunter Baumaßn.	2000	0,349	0,602	0,013	0,022
		2001	0,321	2,753	0,012	0,105
		2002	0,604	0,791	0,024	0,031
HE	Ausc. insg.	2000	7,290	13,579	0,177	0,330
		2001	7,709	13,807	0,194	0,348
		2002	6,735	13,081	0,178	0,345
	darunter Baumaßn.	2000	0,334	0,527	0,008	0,013
		2001	0,358	0,637	0,009	0,016
		2002	0,153	0,417	0,004	0,011

MV	Ausc. insg.	2000	11,896	26,494	0,182	0,405
		2001	11,094	24,682	0,177	0,394
		2002	10,703	24,572	0,180	0,414
	darunter Baumaßn.	2000	3,379	4,964	0,052	0,076
		2001	2,183	2,813	0,035	0,045
		2002	1,865	2,814	0,031	0,047
NI	Ausc. insg.	2000	8,608	14,552	0,153	0,258
		2001	9,181	15,066	0,169	0,277
		2002	10,299	16,510	0,195	0,313
	darunter Baumaßn.	2000	0,395	0,434	0,007	0,008
		2001	0,143	0,185	0,003	0,003
		2002	0,076	0,110	0,001	0,002
NW	Ausc. insg.	2000	5,862	10,683	0,163	0,297
		2001	5,752	10,752	0,163	0,304
		2002	6,981	12,321	0,199	0,351
	darunter Baumaßn.	2000	0,153	0,361	0,004	0,010
		2001	0,040	0,254	0,001	0,007
		2002	0,047	0,248	0,001	0,007
RP	Ausc. insg.	2000	8,225	12,881	0,164	0,256
		2001	8,149	12,832	0,169	0,266
		2002	7,809	12,403	0,171	0,272
	darunter Baumaßn.	2000	0,924	1,333	0,018	0,027
		2001	0,809	1,099	0,017	0,023
		2002	0,647	0,946	0,014	0,021
SL	Ausc. insg.	2000	10,143	23,686	0,187	0,436
		2001	10,230	24,525	0,190	0,454
		2002	10,297	24,572	0,192	0,458
	darunter Baumaßn.	2000	0,849	1,388	0,016	0,026
		2001	0,740	1,316	0,014	0,024
		2002	0,675	1,206	0,013	0,022
SN	Ausc. insg.	2000	10,672	18,600	0,202	0,352
		2001	10,197	17,705	0,208	0,361
		2002	9,609	16,968	0,211	0,373
	darunter Baumaßn.	2000	1,405	2,233	0,027	0,042
		2001	1,367	2,259	0,028	0,046
		2002	1,066	1,729	0,023	0,038
St	Ausc. insg.	2000	11,839	26,159	0,172	0,380
		2001	11,676	25,787	0,184	0,406
		2002	10,331	25,877	0,175	0,437
	darunter Baumaßn.	2000	1,750	3,149	0,025	0,046
		2001	1,486	3,208	0,023	0,051
		2002	1,065	4,562	0,018	0,077
SH	Ausc. insg.	2000	8,101	22,869	0,116	0,326
		2001	7,796	22,588	0,114	0,329
		2002	7,570	22,095	0,113	0,331
	darunter Baumaßn.	2000	0,926	1,424	0,013	0,020
		2001	0,766	1,381	0,011	0,020
		2002	0,189	0,595	0,003	0,009
TH	Ausc. insg.	2000	10,984	18,185	0,177	0,293
		2001	10,615	17,483	0,188	0,310
		2002	9,216	19,686	0,177	0,378
	darunter Baumaßn.	2000	1,304	1,397	0,021	0,023
		2001	1,038	1,319	0,018	0,023
		2002	0,686	4,084	0,013	0,078

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 2: Anteile der Ausgaben (Grundmittel) für Hochschulen am Gesamthaushalt.

	2002 (Ist vorl.)	2001	2000
Länder *	8,28	7,88	4,44
BW	9,95	9,52	5,32
BY	8,63	9,00	4,43
BE	6,38	5,43	6,12
BB	3,66	3,51	1,97
HB	5,69	5,04	5,37
HH	6,59	5,82	6,34
HE	9,66	9,52	4,60
MV	6,80	6,55	3,88
NI	9,58	9,83	4,28
NW	10,00	8,77	4,12
RP	6,04	6,51	3,83
SL	7,47	7,01	4,46
SN	8,05	8,01	4,25
ST	7,34	7,12	3,74
SH	6,93	7,06	4,05
TH	7,01	6,74	4,03

\* ohne Mittel des Bundes

Quelle: Bildungsfinanzbericht der Bund-Länder-Kommission

Tabelle 3: Anteil der Studierenden  
an staatlichen Hochschulen im  
Wintersemester an der Bevölkerung (Jahresende)

Land	Jahr	Anteil Studierende an der Bevölkerung
Ländermittel	2000	2,15%
	2001	2,23%
	2002	2,30%
	2003	2,14%
BW	2000	1,80%
	2001	1,88%
	2002	1,98%
	2003	1,77%
BY	2000	1,71%
	2001	1,76%
	2002	1,83%
	2003	1,69%
BE	2000	3,33%
	2001	3,98%
	2002	4,03%
	2003	3,82%
BB	2000	1,25%
	2001	1,32%
	2002	1,43%
	2003	1,51%
	2004	1,56%
HB	2000	3,99%
	2001	4,30%
	2002	4,54%
	2003	3,97%
HH	2000	3,69%
	2001	3,82%
	2002	3,95%
	2003	3,65%
HE	2000	2,43%
	2001	2,52%
	2002	2,64%
	2003	2,43%
MV	2000	1,53%
	2001	1,60%
	2002	1,68%
	2003	1,57%
NI	2000	1,77%
	2001	1,84%
	2002	1,90%
	2003	1,76%

NW	2000	2,78%
	2001	2,83%
	2002	2,85%
	2003	2,77%
RP	2000	1,99%
	2001	2,07%
	2002	2,19%
	2003	1,98%
SL	2000	1,84%
	2001	1,85%
	2002	1,86%
	2003	1,85%
SN	2000	1,89%
	2001	2,04%
	2002	2,20%
	2003	1,94%
ST	2000	1,45%
	2001	1,58%
	2002	1,69%
	2003	1,51%
SH	2000	1,43%
	2001	1,46%
	2002	1,50%
	2003	1,41%
TH	2000	1,61%
	2001	1,77%
	2002	1,92%
	2003	1,65%

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 4: Import- und Exportquoten der Bundesländer für alle Hochschulen

Land	WS 2003/04		WS 2002/03		WS 2002/01	
	Importquote	Exportquote	Importquote	Exportquote	Importquote	Exportquote
BW	23,6	31,4	23,9	31,9	24,1	32,5
BY	19,9	21,5	20,1	21,6	20,4	21,4
BE	43,1	25,7	43,1	23,3	42,9	20,8
BB	45,8	66,3	45,0	64,3	44,3	62,9
HB	50,2	41,0	49,9	41,6	47,2	40,7
HH	44,4	30,0	44,1	30,7	44,0	30,7
HE	30,9	34,2	30,7	35,4	31,1	35,7
MV	34,4	45,1	33,0	44,3	31,7	43,0
NI	30,6	45,7	30,2	44,1	29,8	44,0
NW	18,3	16,8	18,0	16,8	18,1	16,4
RP	46,7	48,5	47,2	49,7	47,6	50,6
SL	27,4	51,1	28,7	48,9	29,4	47,7
SN	32,0	30,7	31,2	29,7	31,1	28,4
ST	35,9	44,9	33,9	45,1	32,0	44,2
SH	38,1	52,5	38,1	52,7	38,3	52,8
TH	32,6	44,3	32,4	43,1	32,7	42,2

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle 5.1: Betreuungsrelationen an Universitäten

Land	Jahr	Stud/Prof UNIV	Stud/WiKü UNIV	Land	Jahr	Stud/Prof UNIV	Stud/WiKü UNIV
BB	2000	54,56	20,75	HE	2000	55,24	18,68
	2001	57,65	21,58		2001	58,32	20,13
	2002	62,50	25,32		2002	60,13	18,95
	2003	65,22	26,62		2003	62,46	17,65
	2004	67,00	27,29				
Ländermitt	2000	54,03	16,55	MV	2000	31,72	8,33
	2001	55,48	16,70		2001	32,89	8,40
	2002	57,92	17,05		2002	34,78	8,77
	2003	60,79	17,60		2003	38,85	10,62
Alte Länder	2000	56,64	17,52	NI	2000	53,43	18,16
	2001	57,84	17,48		2001	55,81	16,11
	2002	60,12	17,74		2002	57,77	16,72
	2003	62,88	18,11		2003	54,36	16,06
Neue Länder	2000	39,92	11,61	NW	2000	74,71	25,87
	2001	42,62	12,54		2001	76,78	25,39
	2002	46,09	13,37		2002	76,89	25,20
	2003	49,78	14,82		2003	85,82	25,40
BW	2000	43,91	12,28	RP	2000	61,66	19,85
	2001	46,98	12,59		2001	64,24	20,44
	2002	50,89	15,02		2002	65,33	21,35
	2003	52,75	15,94		2003	70,25	22,41
BY	2000	42,57	13,29	SL	2000	55,16	13,30
	2001	39,71	13,42		2001	56,32	13,30
	2002	46,63	13,60		2002	56,94	13,04
	2003	47,68	14,84		2003	51,85	11,93
BE	2000	60,06	14,02	SN	2000	44,06	13,86
	2001	63,01	14,67		2001	47,28	15,19
	2002	63,31	14,60		2002	51,09	15,71
	2003	65,90	14,79		2003	55,59	17,02
HB	2000	55,40	34,40	ST	2000	32,87	7,78
	2001	58,07	32,19		2001	34,97	8,54
	2002	64,03	29,67		2002	37,57	9,11
	2003	69,91	36,41		2003	42,58	10,43
HH	2000	54,52	16,03	SH	2000	40,96	10,46
	2001	55,09	16,70		2001	43,28	9,25
	2002	47,30	14,33		2002	44,61	9,27
	2003	53,03	15,15		2003	46,52	9,67
Quelle: Statistisches Bundesamt				TH	2000	37,60	11,26
					2001	40,83	12,49
					2002	44,50	13,45
					2003	45,87	14,62

**Tabelle 5.2: Betreuungsrelationen an Kunsthochschulen**

Land	Jahr	Stud/Prof KH	Stud/WiKü KH
BB	2000	14,36	20,79
	2001	14,76	22,14
	2002	15,26	21,37
	2003	14,71	20,60
	2004	14,88	20,49
Ländermittel	2000	14,07	21,06
	2001	13,93	19,73
	2002	14,76	20,14
	2003	14,25	21,20
Alte Länder	2000	14,68	21,72
	2001	14,40	19,80
	2002	15,37	20,08
	2003	14,68	21,20
Neue Länder	2000	11,76	18,41
	2001	12,09	19,39
	2002	12,42	20,44
	2003	12,54	21,21
BW	2000	13,62	16,06
	2001	14,64	16,21
	2002	14,51	14,33
	2003	14,35	17,41
BY	2000	16,81	14,85
	2001	14,90	15,93
	2002	16,58	13,51
	2003	15,08	15,45
BE	2000	14,61	16,93
	2001	14,02	14,27
	2002	14,99	14,21
	2003	15,16	16,33
HB	2000	12,09	96,40
	2001	13,01	78,74
	2002	15,66	85,98
	2003	16,41	82,84
HH	2000	14,40	26,54
	2001	9,42	45,59
	2002	12,50	44,38
	2003	11,71	18,52

Quelle: Statistisches Bundesamt

Land	Jahr	Stud/Prof KH	Stud/WiKü KH
HE	2000	16,18	40,90
	2001	15,33	38,12
	2002	15,94	38,13
	2003	14,90	44,34
MV	2000	19,55	30,71
	2001	19,35	31,79
	2002	22,00	38,50
	2003	21,62	41,27
NI	2000	13,76	53,05
	2001	15,85	23,76
	2002	16,16	44,85
	2003	15,55	42,69
NW	2000	15,92	25,47
	2001	17,12	21,84
	2002	17,35	24,76
	2003	15,32	24,10
RP	2000		
	2001		
	2002		
	2003		
SL	2000	11,88	63,33
	2001	11,84	72,50
	2002	12,42	74,50
	2003	12,39	67,44
SN	2000	11,55	18,34
	2001	11,74	19,13
	2002	11,87	19,48
	2003	12,31	21,26
ST	2000	11,73	15,51
	2001	12,41	16,69
	2002	12,83	19,12
	2003	13,03	19,41
SH	2000	11,41	211,00
	2001	11,45	108,75
	2002	11,84	112,50
	2003	11,34	107,75
TH	2000	9,08	17,10
	2001	9,39	18,05
	2002	9,66	19,23
	2003	9,40	18,50

**Tabelle 5.3: Betreuungsrelationen an Fachhochschulen**

Land	Jahr	Stud/Prof FH	Stud/WiKü FH	Land	Jahr	Stud/Prof FH	Stud/WiKü FH
BB	2000	30,31	100,19	HE	2000	28,74	272,08
	2001	32,41	102,75		2001	29,88	313,63
	2002	32,22	105,54		2002	31,15	313,58
	2003	31,65	104,33		2003	32,97	277,80
	2004	30,86	92,59				
Ländermittel	2000	26,37	161,03	MV	2000	22,76	167,67
	2001	27,63	150,49		2001	23,68	183,85
	2002	28,75	144,45		2002	24,22	174,90
	2003	30,79	146,12		2003	25,53	177,01
Alte Länder	2000	27,12	173,56	NI	2000	27,85	134,32
	2001	28,30	158,12		2001	28,03	115,03
	2002	29,38	147,01		2002	29,47	104,01
	2003	31,29	147,21		2003	33,00	103,96
Neue Länder	2000	23,05	117,21	NW	2000	30,32	119,97
	2001	24,67	120,73		2001	31,87	102,36
	2002	25,87	132,56		2002	32,58	91,76
	2003	28,47	140,70		2003	33,96	94,53
BW	2000	23,79	278,50	RP	2000	27,08	116,69
	2001	24,45	257,17		2001	28,50	91,07
	2002	25,52	216,62		2002	30,09	99,84
	2003	26,85	228,84		2003	32,20	88,82
BY	2000	25,96	796,98	SL	2000	21,66	1288,50
	2001	27,14	785,52		2001	22,55	1774,00
	2002	28,30	746,62		2002	24,08	5732,00
	2003	29,91	743,14		2003	27,78	6556,00
BE	2000	25,19	238,17	SN	2000	23,83	158,15
	2001	27,81	262,82		2001	25,01	158,80
	2002	28,87	328,40		2002	26,20	175,53
	2003	31,77	239,96		2003	27,07	175,71
HB	2000	26,50	170,63	ST	2000	19,39	75,39
	2001	29,89	151,29		2001	21,22	82,56
	2002	29,15	122,85		2002	22,42	92,99
	2003	34,63	141,65		2003	28,24	112,23
HH	2000	27,86	60,74	SH	2000	25,41	240,34
	2001	28,99	62,83		2001	26,53	276,55
	2002	29,65	58,19		2002	28,07	265,84
	2003	30,64	57,79		2003	29,96	283,68
Quelle: Statistisches Bundesamt				TH	2000	22,44	148,56
					2001	24,81	135,99
					2002	26,66	150,87
					2003	28,77	163,19